



Auto Eder überzeugt mit Top-Resultaten

Beitrag

Paul Fietzke gewinnt das Auftaktrennen beim tschechischen Grand Prix West Bohemia, Theodor August Clemmensen wird im Hauptrennen Vierter.

Nach einem harten Rennblock in Italien stand am Wochenende bereits der nächste Einsatz für das Team Auto Eder auf dem Programm. Beim Grand Prix West Bohemia in Pilsen zeigte die oberbayerische Equipe dabei einmal mehr, dass sie in Europa bei jedem Rennen zu den Sieganwärtern zählt: Nachdem der Deutsche Paul Fietzke das Auftaktrennen am Samstag für sich entschieden hatte, war es beim großen UCI-Rennen (Kategorie 1.1) am Sonntag der Däne Theodor August Clemmensen, der als Vierter eine weitere Topplatzierung für die Juniorenmannschaft des WorldTeams BORA – hansgrohe einfuhr.

Die Leistungen beim Grand Prix West Bohemia sind dabei umso höher einzuschätzen, als dass beide Rennen sehr gut besetzt waren. Neben zahlreichen osteuropäischen Juniorenmannschaften hatten unter anderem die Nationalteams aus Deutschland und den USA ihre Aufgebote an den Start geschickt. Dennoch konnten die Fahrer des Team Auto Eder beide Rennen mitgestalten. Am Samstag gelang Fietzke nach mehreren Attacken sogar ein Solosieg. Am Sonntag bewies Clemmensen das richtige taktische Gespür und platzierte sich in der entscheidenden Gruppe des Tages, aus der heraus er zum vierten Platz fuhr. Krystof Kral (Tschechien, Fünfter) und Karl Kurits (Estland, Sechster) rundeten das starke Teamergebnis ab.

Mit Stand Ende April steht das Team Auto Eder damit bereits bei sieben Saisonsiegen. In der inoffiziellen Weltrangliste der Junioren des Portals ProCyclingStats.com belegt Paul Fietzke als bester Auto-Eder-Fahrer Rang zwei. Mit Theodor August Clemmensen (12.) und Krystof Kral (19.) befinden sich zudem zwei weitere Auto-Eder-Athleten unter den besten 20. Ihren nächsten Einsatz haben die Nachwuchstalente nun gemeinsam mit ihren Nationalmannschaften bei der Friedensfahrt der Junioren in der kommenden Woche. Im Anschluss trifft sich das Team zu einem Trainingslager im Ötztal, um sich auf den intensiven Rennsommer vorzubereiten.

Ergebnis Grand Prix West Bohemia (Hauptrennen)

- 1. AUGUST Andrew 3:08:11
- 2. ŠUMPÍK Pavel + 6:28
- 3. VAN DER WERFF Thom + 6:29
- 4. CLEMMENSEN Theodor August s.t.
- 5. KRAL Krystof – Team Auto Eder + 7:07
- 6. KURITS Karl – Team Auto Eder s.t.

Stimmen

„Das Wochenende war im Großen und Ganzen sehr gut für uns. Am ersten Tag habe ich mich sehr stark gefühlt. Am zweiten Tag hatte ich etwas Pech. Ich war in der Spitzengruppe des Tages, dann wurde das Rennen aufgrund eines großen Sturzes allerdings unterbrochen. Danach fehlten mir dann die Kräfte, um weiter zu attackieren. Theodor hat aber hier gut aufgepasst, deshalb war es trotzdem ein erfolgreiches Rennen für uns.“ – **Paul Fietzke**

„Das heutige Rennen war sehr hektisch, insbesondere durch den Massensturz, der das Rennen kurz vor der Halbzeitmarke neutralisierte. Als das Rennen wieder losging, fuhr ich in einer Ausreißergruppe mit, die schnell über fünf Minuten herausholen konnte. Ich spürte schnell, dass die anderen Jungs etwas mehr in den Beinen hatten als ich, also versuchte ich, es clever anzugehen. Am Ende reichte es für Platz vier. Ich bin zufrieden, dass sich meine Beine auch nach sieben harten Rennen in den letzten zehn Tagen gut anfühlten.“ – **Theodor August Clemmensen**

„Insgesamt war es ein sehr gutes Wochenende für uns. Der Samstag lief mit dem Sieg durch Paul perfekt. Am Sonntag war die Leistung des Teams auch sehr gut, der vierte Platz war hier das Maximum. Daher können wir mit unserem Auftritt beim Grand Prix West Bohemia insgesamt sehr zufrieden sein.“ – **Florian Wallner, Sportlicher Leiter**

Text und Bilder: Team Auto Eder





BRUDER KONRAD

**MIT GROSSEM
VERTRAUEN**



**VOLKSTHEATER
BAD ENDORF**

20.05. - 23.06. 2024

Kategorie

1. Sport

Schlagworte

1. Italien
2. Radfahren
3. Team Auto Eder